Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät

**Narrative Report**

**ERASMUS+ - Studienaufenthalt**

Name (freiwillig): Anna Platner
Studienfächer: Spanisch und Pädagogik auf Lehramt
Studienabschluss: Bachelor

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Romanisches Seminar (Spanische Philologie)
Gastuniversität/Stadt: Universidad de Cádiz
Institut Gastuniversität: Facultad de Filosofía y Letras

Zeitraum: Wintersemester ○ Sommersemester ◉ ganzes akademisches Jahr ○

von 8/2/22 - 29/6/22

E-Mail-Adresse (freiwillig):

## 1. Organisatorisches

### … an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?
Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe…)?

Es gab einige Mitarbeitende meiner Fakultät, welche per E-Mail erreichbar waren, um bei Unklarheiten und Problemen weiterzuhelfen. Außerdem wurden wir von diesen über wichtige Informationen, über anstehende Veranstaltungen und über das weitere Vorgehen unseres ERASMUS-Aufenthalts informiert.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Ja, am 8. Februar gab es eine Einführungsveranstaltung an der Facultad de Filosofía y Letras, bei welcher die ERASMUS-Studierenden empfangen wurden und Willkommensgeschenke verteilt wurden.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson David Sánchez (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Ja, die angegebene Kontaktperson war als Ansprechpartner an der Uni erreichbar und hat uns über Wichtiges informiert.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Die Dozierenden waren über E-Mail erreichbar. Außerdem konnten Termine in den Sprechzeiten festgelegt werden oder man konnte den Dozierenden nach dem Unterricht ansprechen. Bei der Kommunikation mit den Dozierenden gab es keine Komplikationen.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Den Sprachnachweis musste ich nur bei der Bewerbung für ERASMUS einschicken. Bei der Kursbelegung handelte es sich lediglich um Empfehlungen der Sprachniveas B2/B1, diese wurden jedoch nicht vorausgesetzt oder kontrolliert.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Es musste die Online Registration durchgeführt werden. Außerdem habe ich meinen digitalen Studierendenausweis in der Uni-App erstellt. Anschließend, konnten in den nächsten Tagen Änderungen im Learning Agreement durchgeführt werden.

## … an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Ich empfand die Organisation und Beratung des ZIBs sehr gut und hilfreich, den durch die E-Mails mit den Informationen, Terminen und Abläufen des ERASMUS, wusste ich immer Bescheid was zu erledigen war und worauf zu achten war, sodass ich mich selbst in Bezug auf mein ERASMUS organisieren konnte. Darüber hinaus hat mit Martina Mohr viel geholfen und mich sehr gut, bei konkreten Fragen zu meinem Spanienaufenthalt und der Gast-Uni, beraten können.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) … mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Damit hatte ich keine Probleme, den ich konnte nach einem kurzen Gespräch mit den Institutionen alles gut klären.

b) … mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Auch hier gab es keine Probleme.

c) … mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Es gab keine Schwierigkeiten und alles konnte gut mit Hilfe der Ansprechpartner gelöst.

## 2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Ich schätze das Niveau relativ hoch ein, zwar gab es für ERASMUS-Studierende nur eine begrenzte an zu belegbaren Kursen, jedoch waren verschiedene interessante Kursthemen dabei. Die Organisation an der Fakultät war auch sehr gut und in der Bibliothek waren verschiedenste Bücher enthalten.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Bei der Kursbelegung hatte ich keine Probleme. Über Kurse an anderen Fakultäten habe ich mich nicht informiert.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Bei der Erstellung des Lehrplans habe ich darauf geachtet Kurse zu wählen, die den Modulen entsprechen würden, welche im 4. Semester zu belegen sind. Dabei musste darauf geachtet werden, ob die Kurse dem Institut entsprechen, welches mich angenommen hat und ob die Kurse auch für ERASMUS-Studierende zugänglich waren. Außerdem mussten die Zeiten, zu welchen die Kurse stattfanden beachtet werden, damit der Stundenplan aufgeht.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Da ich mein 4. Fachsemester im Aausland verbracht habe, habe ich die Kurse, die den Kursen dieses Semesters entsprechen, gewählt.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Bei der Kurswahl musste darauf geachtet werden, dass ich mindestens 20 Credit Point erreiche.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Das Verhältnis zu den Dozierenden war sehr gut. Die Dozierenden waren sehr freundlich und offen und es gab keine Konflikte mit ihnen.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

An meinem Institut gab es nicht sehr viele Dozierende, aber auch die Anzahl an Studierenden war nicht sonderlich hoch, wobei es natürlich deutlich mehr Studierende als Dozierende gab.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

In meiner Fakultät gab es eine kleine Kantine, wo man sich Essen und Trinken holen konnte. Die Lage der Fakultät war ebenfalls sehr gut, denn sie konnte problem zu Fuß erreicht werden, da sie im zentralen Teil der Stadt lag, aber auch mit dem Bus, für Studierende die weiter weg wohnten.

## 3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Mein WG-Zimmer hab ich in einem spanischen Internetportal für WGs gefunden. Aber auch die Universität hat einige Links als Hilfe bei der Wohnungssuche mitgeteilt.

## Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Mit der Wohnungssuche habe ich ungefähr 2- 3 Monate vorher angefangen und die Suche dauerte 2- 3 Wochen. In Hostels oder ähnlichem musste ich nicht unterbleiben, weshalb ich dazu keine Empfehungen habe.

## Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Ich habe in einer Mädchen-WG mit 4 anderen Mädchen gelebt. Mein Zimmer war relativ klein, jedoch vollkommen ausreichend. Sie war in der Nähe des Plaza España und lag demnach sehr zentral. DEr Zustand der Wohnung war relativ gut und der Preis lag bei 300 Euro, ohne Nebenkosten.

## Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

Ich würde empfehlen rechtzeitig mit der Wohnungssuche anzufangen und sehr aktiv zu sein, um neue Angebote mitzukriegen. Da einem oft nicht geantwortet wird, empfehle ich immer mehrere Wohnungen anzufragen.

## Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Ja, es wurden verschiedene Ausflüge seitens der Uni angeboten. Es gab auch verschiedene Sportangebote, wobei die meisten jedoch an einem anderen Standort der Uni, in Puerto Real, stattfanden.

## Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes…)?

ES gibt einige Sehenswürdigkeiten in Cádiz, oftmals auch kostenlos, welche zu empfehlen sind. Außerdem gibt es mehrere schöne Strände in der Stadt. Zusätzlcih kann ich auch die Ausflüge und Treffen der ESN weiterempfehlen, denn dabei lernt man neue Leute kennen, aber auch andere Orte und Städte in der Nähe von Cádiz.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für…

… ein Ticket (Bus/Bahn): 1,10/5,00
… ein Bier: 1,50
… eine Mahlzeit in der Mensa: -
Sonstiges:
Die Preise im Supermarkt sind relativ gleich. Essengehen, vor allem Tapas, ist jedoch günstiger als in Deutschland.

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein, ich hatte keinen Job.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

Offen sein und an verschiedenen Angeboten zum Kennenlernen mit anderen Studierenden teilzunehmen.

## 4. Auslandsstudium mit Kind(ern) (bitte nur ausfüllen, falls zutreffend!)

### 4.1 Planung:

Wie hast du dich für die jeweilige Universität/Ort entschieden?

Warum hast du dich für diesen Zeitraum entschieden?

Wie hast du während der Planungsphase die Kinderbetreuung organisiert? (Und wie hat das vor Ort geklappt?)

Wie hast du die folgenden Punkte im Vorfeld organisiert?

Krankenversicherung:

Auslandsversicherung:

Visum (auch für Kind):

Verpflichtungen in Deutschland (z.B. Wohnung, Kita):

Welche Kita hat dein Kind während deines Auslandsaufenthaltes besucht?

Wie verlief das Beschaffen eines Kita-Platzes für dein Kind?

Welche Kosten sind mit der Kita aufgekommen?

Mit welchen Problematiken sahst du dich bei der Planung aufgrund deiner familiären Verhältnisse konfrontiert?

**4.2 Finanzierung/Unterstüzung:**

Wie hast du den Auslandsaufenthalt finanzieren können?

Inwiefern hattest du Unterstützung durch deinen Partner/Partnerin oder deine Familie?

Inwiefern hat die Universität zu Köln dich bei deinem Auslandssemester mit Kind unterstützt?

Inwiefern wurdest du von der Universität vor Ort unterstützt?

Hast du noch weitere Finanzierungsmöglichkeiten in Anspruch genommen? Wenn ja, welche?

**4.3 Leben vor Ort:**

Was waren Unterschiede zum Studium mit Kind hier?

Welche Schwierigkeiten ergaben sich für dein Kind ergeben auf…

Sprachlicher Ebene:

Kultureller Ebene:

Emotionaler Ebene:

Klimatischer Ebene:

Wie sah die Freizeitgestaltung vor Ort mit Kind aus?

### 4.4 Fazit:

Was würdest du bezüglich deines Auslandssemesters als gut und was als verbesserungswürdig beurteilen?

Wie würdest du die Kinderfreundlichkeit der Universität vor Ort im Allgemeinen beurteilen?

Kennst du Andere die mit Kind ein Auslandsaufenthalt absolviert haben?